



Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	AMEOS Pflegezentrum Josefinum Oberhasen der AMEOS Krankenhausgesellschaft Oberhausen mbH
Anschrift	Mülheimer Str. 89, 46045 Oberhausen
Telefonnummer	0208 8489-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	www.ameos.eu/Oberhausen ; manuel.baeuerle@ameos.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Vollstationäre Pflegeeinrichtung SGB XI
Kapazität	88 Plätze, davon 9 eingestreute Plätze der Kurzzeitpflege
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	21.10.2021

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel beheben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laufend
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laufend
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	25.11.2021

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde-management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2022
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laufend

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21.10.2021
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	28.10.2021 und laufend
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	25.11.2021 und laufend
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21.10.2021
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laufend

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität:

Die Einrichtung befindet sich im Zentrum von Oberhausen. Sie verfügt über 68 Einzelzimmer und 10 Doppelzimmer sowie 1 freigehaltenes Einzelzimmer für Nutzerinnen und Nutzer in Doppelzimmern. Jeder Wohnbereich hat einen Wohngruppenraum und eine Küche. Darüber hinaus gibt es zusätzliche Gemeinschaftsräume. Ein kleiner, geschützter und von mobilen Nutzerinnen und Nutzern selbstständig nutzbarer Außenbereich ist ebenfalls vorhanden. Die vorhandene Rufanlage wurde stichprobenartig positiv getestet. Die Einrichtung befand sich zum Zeitpunkt der Prüfung in einem weitestgehend gut gepflegten Zustand. In mehreren Gemeinschaftsräumen wurde ein Renovierungsbedarf am Bodenbelag festgestellt (geringfügiger Mangel). Nach Angaben des Einrichtungsleiters wird der Bedarf im ersten Halbjahr 2022 erhoben. Zum Zeitpunkt der Regelprüfung verfügte die Einrichtung nicht in allen Gemeinschaftsbereichen über die technischen Voraussetzungen für die einwandfreie Nutzung eines Internetzugangs (geringfügiger Mangel). Es konnte jedoch der Nachweis erbracht werden, dass die technische Aufrüstung bereits beauftragt wurde bzw. die Beauftragung freigegeben wurde.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Mittags können die Nutzerinnen und Nutzer aus zwei Gerichten wählen. Die Versorgung erfolgt über einen Caterer. Die Durchführung des Mittagessens erfolgte am Tag der Prüfung in den Etagen B3 und B4 sowie A 2 orientiert an das Alltagsleben in der Häuslichkeit. Die Einrichtung machte einen sauberen und gut gepflegten Eindruck. Die Lüftungsanlage vor den Aufzügen war auf den Etagen 1 bis 4 verschmutzt (geringfügiger Mangel). Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin wurden die Lüftungsanlage nach der Regelprüfung gereinigt.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

In der Einrichtung finden regelmäßig Angebote für unterschiedliche Interessen und Zielgruppen statt. Ausflüge und jahreszeitliche Feste fanden im Sommer nachvollziehbar statt. Die Umsetzung des Wochenplans Sozialer Dienst wurde geprüft; es wurden keine Mängel festgestellt. Die am Tag der Prüfung gesichtete Erbringung der Leistungen erfolgte orientiert am Schutz der Würde und des Respekts der Privat- und Intimsphäre (Anklopfen an den Zimmertüren, freundliche Ansprache).

Information und Beratung:

Das Beschwerdemanagement war nicht zu beanstanden; bei den dokumentierten Beschwerden aus dem Jahr 2020 wurden keine Mängel festgestellt. Der aktuelle Prüfbericht von der letzten Regelprüfung hing in einem Umschlag gut sichtbar im Erdgeschoss aus.

Mitwirkung und Mitbestimmung:

Die Nutzerinnen und Nutzer werden von einem Beirat vertreten, der im November 2019 gewählt wurde. Die Neuwahl im November 2021 war am Tag der Prüfung bereits vorbereitet (alle zwei Jahre). Es fanden Beteiligungen des Beirats zu verschiedenen Themengebieten statt. Entsprechende Protokolle aus dem Jahre 2021 über die monatlichen Sitzungen wurden vorgelegt. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Personelle Ausstattung:

Die Einrichtung hatte am Tag der Prüfung in allen Bereichen (Pflege, Sozialer Dienst und zusätzliche Betreuung und Aktivierung) mindestens das Personal beschäftigt, welches vertraglich vereinbart wurde. Allerdings fehlte basierend auf dem stichtagsbezogenen Pflegebedarf der Nutzerinnen und Nutzer (im Monat Oktober) ein Stellenanteil von 0,64 Vollkräften (VK). Es handelt sich um eine geringfügige Schwankung, die im Jahresdurchschnitt ausgeglichen werden kann. Es ist eine Neueinstellung zum 15.11.2021 geplant.

Die Mindestfachkraftquote im Bereich der Pflege war im Monat der Prüfung geringfügig unterschritten (17,13 VK Pflegefachkräfte und 17,24 VK Pflegehilfskräfte entspricht 49,84 %) (geringfügiger Mangel). Die Einrichtungsvertreter/innen wurden schriftlich beraten im 4. Quartal eine Auswertung der Pflegegradstruktur zu machen und in Abgleich mit dem Personal in der Pflege zu bringen, so dass die geringfügige Schwankung nachweislich ausgeglichen wird bzw. ein Defizit sichtbar würde. Aufgrund der Geringfügigkeit der Unterschreitung der mindestens erforderlichen Fachkraftquote sowie der geringen Anzahl der Mängel im Bereich Pflege kann die Unterschreitung der Fachkraftquote für bis zu drei Monate ohne weitere ordnungsbehördliche Maßnahme akzeptiert werden. Die Annahme der Beratung und die Auswertung des 4. Quartals 2021 wird abgewartet. Laut Stellungnahme sowie auf Basis von Unterlagen, die seitens der Leistungsanbieterin mit Datum vom 03.01.2022 zugesandt wurden, war erkennbar, dass die Fachkraftquote im Zeitraum Oktober bis Dezember 2021 erfüllt war.

Die Anzahl der Beschäftigten für den Sozialen Dienst und für die zusätzliche Betreuung und Aktivierung war am Tag der Prüfung voll ausreichend. Die Dienstpläne des Zeitraums September bis November 2021 wurden überprüft; es wurden keine Mängel festgestellt.

Die persönliche Eignung aller Beschäftigten wird bei Einstellung sowie in regelmäßigen Abständen geprüft. Stichprobenartig wurde das Verfahren bei acht Beschäftigten geprüft. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Es wurden Fortbildungen angeboten, die den Fortbestand der fachlichen Kenntnisse sicherstellen (Erste Hilfe, Arzneimittel, Gewaltprävention, Expertenstandards (Wohnbereich A), zweitägige Schulung für Beschäftigte in der zusätzlichen Betreuung und Aktivierung). Im Wohnbereich B sind jedoch fachspezifische Fortbildungen (Expertenstandards) vielfach ausgefallen. Die Brandschutzunterweisung ist im Jahr 2021 für Wohnbereich A und B ausgefallen. Der Fortbildungsplan wurde zudem nicht prospektiv fortgeschrieben (geringfügiger Mangel). Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin werden alle nicht stattgefundenen Fortbildungen des Jahres 2021 im 1. Quartal 2022 angeboten, Pflichtfortbildungen werden verbindlich terminiert.

Pflege und Betreuung:

Die Standards in der Pflege werden umgesetzt. Die Pflege und Betreuung sind grundsätzlich gut. Dies wurde bei vier Nutzerinnen und geprüft. Es wurde ein Mangel in der Pflegequalität festgestellt: eine Wechseldruckmatratze war fehlerhaft eingestellt. Dieser Mangel wurde noch während der Prüfung behoben. Es wurden geringfügige Mängel in der Planung festgestellt: eine Pflegeplanung war nicht mehr aktuell und die Planung in der Sozialen Betreuung muss bei drei von vier Nutzer/innen nachgebessert werden (individueller geplant werden). Diese Mängel wurden mit Stellungnahme vom 28.10. und 03.11.2021 behoben.

Der sachgerechte Umgang mit Arzneimitteln wurde bei 11 Nutzerinnen und Nutzern geprüft. Es wurden lediglich zwei geringfügige Mängel im Umgang mit Arzneimitteln festgestellt: es fehlte ein Bedarfsarzneimittel (11. Tag nach Einzug); die letzte Intervention der Einrichtung zur Beschaffung war am Tag der Prüfung sechs Tage her. Die Kommunikation mit der Apotheke wurde am Tag der Regelprüfung nachgeholt. Bei einem Arzneimittel fehlte die Gebrauchsanweisung.

Es wurde ein geringfügiger Mangel in der Hygiene festgestellt: es wurden verschmutzte Hilfsmittel in einem Zimmer vorgefunden; die Hilfsmittel wurden noch am Tag der Prüfung gereinigt.

Die befragten Nutzerinnen und Nutzer äußerten sich positiv über die Pflege und Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Freiheitsentziehende Maßnahmen:

Am Tag der Regelprüfung wurden bei vier Nutzerinnen und Nutzern freiheitsentziehende Maßnahmen in Form von hochgezogenen Bettgittern angewandt. Es lagen jeweils die rechtswirksame Einwilligung bzw. die Genehmigung des Betreuungsgerichtes vor.

Es gibt ein Konzept zu freiheitsbeschränkenden bzw. freiheitsentziehenden Maßnahmen. Dieses wurde bei der diesjährigen Regelprüfung geprüft.

Es wurden keine Mängel festgestellt.

Gewaltschutz:

Es gibt ein Konzept zum Gewaltschutz. Dieses wurde bei der diesjährigen Regelprüfung geprüft.

Die im Konzept beschriebenen Maßnahmen (u.a. Teilnahme an Gewaltpräventionsschulungen, Teamsitzungen zwei Mal im Jahr, Fallbesprechungen, Angebote Supervision und Ausgleichsangebote wie Yogakurse etc.) wurden teilweise dokumentiert: die Teamsitzungen Gewaltprävention (zwei Mal im Jahr) konnten nur teilweise nachgewiesen werden (geringfügiger Mangel). Bei der Dokumentation von Maßnahmen wie Ausgleichsangebote wie Yogakurse wurde die Einrichtung beraten.